

„Mittwochsinfo – gut zu wissen“ (SoSe 2025)

Die Mittwochsinfo – ein kurzer Input in der Mittagszeit – gibt einmal im Monat einen kurzen, halbstündigen Überblick zu Themen aus den Feldern Gesundheit, Vereinbarkeit und Gleichstellung.

Der Pflegestützpunkt Oldenburg stellt sich vor (Regina Schmidt, Fachdienst Pflege, Wohnen und Soziale Beratung Stadt Oldenburg)

Es kann schwer sein, sich mit dem Thema Pflegebedürftigkeit zu beschäftigen, obwohl wir alle im Laufe unseres Lebens wahrscheinlich damit in Berührung kommen: Elternteile oder enge Angehörige können ihren Alltag nicht mehr selbstständig bewältigen und sind auf Hilfe angewiesen oder wir kommen selbst in diese Situation. Manchmal ist das ein schleichender Prozess, manchmal geschieht es plötzlich durch einen Schlaganfall, eine Krankheit, einen Unfall oder einen Sturz. Was tun, wenn Hilfe und Pflege notwendig werden? Die Senioren- und Pflegestützpunkte Niedersachsen (SPN) verstehen sich als Wegweiser und helfen Ratsuchenden, sich zu orientieren.

9. April 2025 11:45 bis 12:15 Uhr via ZOOM
Anmeldung an: gleichstellungsbeauftragte@jade-hs.de

Patient_innenverfügung und Vorsorgevollmacht (Jan Zimmermann, Betreuungsgemeinschaft Wesermarsch e.V.)

Jeder Mensch kann – durch Unfall, Krankheit oder aber Einschränkungen im Alter – in die Situation kommen, auf die Hilfe anderer angewiesen zu sein. Um sicher zu sein, dass andere dann im eigenen Sinne handeln, gibt es verschiedene Möglichkeiten der Vorsorge. Diese Veranstaltung bietet einen Überblick und erste Informationen.

Nachholtermin: 04. Juni 2025 13:00 bis 13:30 Uhr via ZOOM
Anmeldung an: gleichstellungsbeauftragte@jade-hs.de

Aktuelles aus der Personalabteilung (Carina Helling, Personalreferentin, Jade Hochschule)

Frau Helling wird in ihrem Vortrag auf aktuelle Themen aus der Personalabteilung eingehen. Fragen, die aus der Belegschaft regelmäßig an die Personalabteilung herangetragen werden, sollen erläutert werden.

25. Juni 2025 13:00 bis 13:30 Uhr via ZOOM
Anmeldung an: gleichstellungsbeauftragte@jade-hs.de

Eingeladen sind alle Hochschulangehörigen; die von den Vorgesetzten genehmigte Teilnahme wird als Arbeitszeit angerechnet.